Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bericht über die Instruktions-Reise nach Tirol und Oberitalien - Cod. Karlsruhe 1725

[S.l.], [nach 1851]

2., Fort S. Michele

urn:nbn:de:bsz:31-39306

Visual Library

verbunden und ersteres in 2 Etagen, mit casematirten Flügeln und einer Plattform für Geschütze ausgeführt.

b., die Redoute Wallmoden.

in der Ebene hinter Croce bianca, hat die Bestimmung, dem durch die Etsch in der linken Flanke gedeckten wahrscheinlichen Angriffe in Gemeinschaft mit dem Fort Procolo eine zweite Vertheidigungslinie entgegen zu setzen. Dieselbe hat mit Fort Strassoldo gleiche Form und Größe, aber kein Reduit, sondern eine Kehlpallisadirung.

2., Fort S. Michele.

gegenwärtig in Ausführung begriffen, hat die Bestimmung, in Verbindung mit andern später anzulegenden Werken den Etsch-Anschluß des verschanzten Lagers auf dem linken Ufer zu bilden.

Es war ursprünglich als geschlossenes regelmäßiges Sechseck projectirt, mit 3 Grabencaponnieren und einem runden nach allen Seiten Feuer gebenden Reduit in der Mitte.

Während der Ausführung der Enceinte hat man jedoch für gut gefunden, das Reduit an die Kehle zurückzuziehen, dasselbe zu vergrößern und die Kehle selbst durch ein großes casematirtes Gebäude zu vertheidigen. Die 4 vordern Seiten des Sechsecks sind somit geblieben, die beiden übrigen wurden geöffnet, um dem Reduit und dem Kehl-Gebäude Platz zu machen.

Um das Werk läuft eine 24' hohe freistehende Mauer als Enveloppe.

Die Grabencaponièren sind einstockig, nach jeder Seite für ein Geschütz bestimmt, in der vorderen Abrundung für Kleingewehr crenelirt und in der Mitte mit einem kleinen Pulvermagazin versehen.

Das halbkreisförmige einstockige Reduit hat an der vorderen Stirnmauer eine Parallel-Gallerie mit 27 Nischen für 2 Kleingewehrscharten. Der innere Raum enthält 9 Casematten mit je einem großen Fenster auf den Hof und dient zum Belag. Außerdem hat das Reduit eine Plattform für Geschütze.

Das Kehl-Gebäude ist gleichfalls halbkreisförmig und besteht aus einer großen Parallel-Casematte, in deren Stirne 8 Geschütz-Nischen angebracht und mit je 1 Geschütz- und 2 Gewehr-Scharten versehen sind.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg